



Eumeniakyrkan

Eksjö Missionskyrka



Österlånggatan 3
575 31 Eksjö

Willkommen im Mosshemmet!

Nutzung

Mosshemmet ist der Ferienhof der Missionsgemeinde Eksjö. Hier sollen Menschen aller Altersklassen die Möglichkeit erhalten, in der Natur zu sein und die Anwesenheit Gottes zu spüren.

Auskunft & Buchung

Sven-Olov Lindahl
070-3935721
svenolov.lindahl@gmail.com

Der Ferienhof bietet:

- Naturschöne Umgebung
- Eine perfekte Ferienumgebung
- Die Möglichkeit zum Baden und Kanufahren
- Große Flächen für Fußball und Volleyball
- Windschütze für Übernachtungen
- Lagerfeuerplätze
- Eine alkoholfreie Umgebung

Geschichte

Die große Hütte wurde am Ende des 19. Jahrhundert gebaut. Schon zu Beginn des 20. Jahrhundert wurden hier Treffen abgehalten und ab 1917 gab es eine Sonntagsschule, die bis 1945 bestand, so lange, wie der frühere Besitzer Filip Petersson hier wohnte.

1986 kaufte die Eksjö Missionsgemeinde das Grundstück samt Haus. Seitdem fand im Mosshemmet Kinder- und Jugendgruppen statt und so ist daraus mit der Zeit ein Ferienhof geworden. Dieser ist für eine Teilnehmerzahl von bis zu 500 Personen ausgestattet.



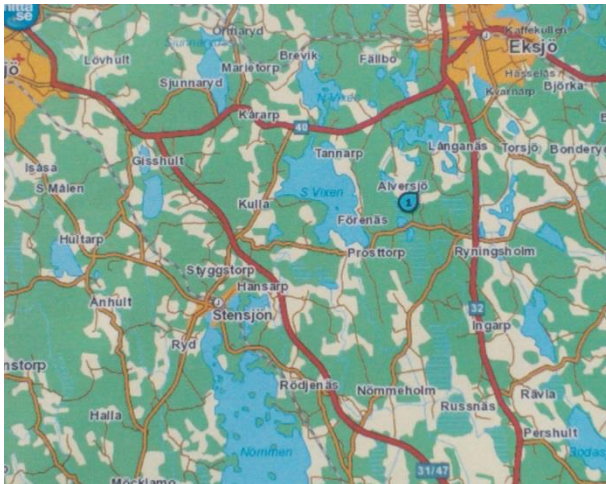
Die große Hütte

Besteht aus zwei Zimmern und Küche. Die Küche hat eine einfache Ausstattung. Die Hütte wird mit Strom beheizt und im großen Zimmer gibt es einen Kamin. Im Erdgeschoss können maximal 20 Personen übernachten.



Windschütze

Es gibt fünf Windschütze, jeweils mit einem Feuerplatz.



Der Weg zum Mosshemmet

Von Eksjö aus fahren Sie die Straße 32 Richtung Vetlanda. Nach ungefähr 5 km biegen Sie rechts Richtung Prostorp ab. Nach 2 km biegen Sie am Schild MOSSHEMMET wieder rechts ab. Nach 800 m sind Sie da.



Die Scheune

Ein Lokal für ungefähr 150 Personen.



Lagår'n

Hier gibt es eine Spülküche, einen Kühlraum und einen Gefrierschrank.



Toiletten

Hier gibt es zwei Waschräume, zehn Duschen, acht Umweltklos und ein Pissoir.



Die kleinen Hütten

Die Hütten werden mit Strom geheizt. Es gibt Kühlschränke und drei bis vier Betten.

Regeln für die Vermietung

- Die Gebäude und das Gelände dürfen nur für den oben genannten Zweck genutzt werden.
- Der Verzehr von alkoholhaltigen Getränken sowie das Rauchen im Inneren ist streng verboten.
- Eine Stornierung kann nur eine Woche vor der Buchung durchgeführt werden, ansonsten fallen die vollständigen Kosten an.
- Bei einer Nutzung als Ferienhof wird diese Nutzung mit dem Vermieter im Vorfeld besprochen und geplant.
- Eine Stornierung hierfür muss spätestens sechs Monate vor dem gebuchten Zeitraum geschehen, ansonsten werden 10% der sonst gezahlten Summe als Stornogebühr berechnet.
- Sorgfalt ist mit dem Inventar des Ferienhofes geboten. Eventuelle Schäden müssen sofort gemeldet werden. Alle Gebäude und das genutzte Gelände müssen so verlassen werden, wie sie vorgefunden wurden. Kosten für die Reinigung und verursachte Schäden werden dem Mieter in Rechnung gestellt.
- Ein Lagerfeuer darf nur an den dafür vorhergesehenen Plätzen entzündet werden.
- Die Buchungsgebühr wird nach Abreise auf folgendes Konto überwiesen: Bg 144-5857, bitte nennen Sie den Namen „Mosshemet“ sowie den Zeitpunkt Ihres Besuchs und den Namen des Bezahlenden.
- Die Schlüssel sind sofort nach der Abreise abzugeben.

Praktische Hinweise für kurzfristige Vermietungen

Feuerholz	Feuerholz für das Grillen nehmen Sie im Holzschuppen je nach Verfügbarkeit.
Badeplatz	Der Badeplatz liegt an der Mossgölen, 700m vom Eingang des Ferienhofes. Das Wasser ist humusreich.
Toilette	Die umweltfreundlichen Toiletten sind urinseparierend. Deshalb ist es wichtig, dass auch Männer und Jungen beim Toilettenbesuch sitzen. Auf der Toilette soll mindesten eine extra Toilettenrolle vorhanden sein. Am Waschbecken soll sich Handdesinfektionslösung befinden. Nächtliche Beleuchtung wird über der Tür der Behindertentoilette eingeschaltet.
Strom	Wenn Sie Probleme mit dem Strom haben, rufen Sie Ihre Kontaktperson an!
Lagerfeuer	Lagerfeuer dürfen Sie nur an den markierten Plätzen auf dem Hof und vor den Windschützen errichten. Bitte haben Sie immer einen Wassereimer in der Nähe stehen.
Kompost	Bitte legen Sie den Kompost in die grüne Tüte, die dann in die entsprechende Mülltonne kommt. Wenn Sie Ihren Kompost vergraben, müssen Sie das so tun, dass weder Wildschweine noch Füchse diesen aufspüren.
Kühlschrank	Kühl- und Gefrierschrank sind abgeschaltet und die Türen geöffnet. Schalten Sie den Strom bei Ihrer Ankunft ein, falls Sie die Geräte verwenden möchten. Schalten Sie bei Ihrer Abreise wieder alles aus.
Schlüssel	Die Schlüssel müssen vor Ihrem Besuch abgeholt werden und werden anschließend wieder abgegeben. Einen speziellen Schlüsselbund gibt es für die freistehenden Häuser.
Saal	Im großen Saal gibt es 150 Sitzplätze. Er kann nicht beheizt werden.
Müll	Die Mülltrennung geschieht wie folgt: Kompostabfälle kommen in die grüne Tüte, alles Brennbares kommt in die rote Tüte und anderer Deponiemüll in eine andersfarbige Tüte. Papier, Plastik und Metall wird gesondert gesammelt. Eine Abgabemöglichkeit befindet sich in der Nähe, normale Mülltonnen stehen auf dem Gelände.

Wasser	In der großen Hütte und in der Küche der Scheune sowie in den Duschen gibt es fließendes kaltes und warmes Wasser. Fließendes Wasser gibt es auch auf den Toiletten.
Windschutz	Es gibt fünf Windschütze, von denen zwei nebeneinanderliegen. Vor jedem Windschutz gibt es eine Feuerstelle. Beim Feuermachen muss immer ein Eimer Wasser in der Nähe sein, um das Ausbreiten des Feuers zu verhindern.
Toilettenpapier	Extrarollen sind vorhanden.

Praktische Hinweise für Ferienhofbesuche

Übergabe	Eine Übergabe findet vor der Abreise statt.
Feuerholz	Der Gast ist für Feuerholz verantwortlich.
Badeplatz	Der Badeplatz liegt an der Mossgölen, 700m vom Eingang des Ferienhofes. Das Wasser ist humusreich. Bessere Wasserqualität gibt es im Södra Vixen, ca. 3km entfernt.
Toilette	Die umweltfreundlichen Toiletten sind urinseparierend. Deshalb ist es wichtig, dass auch Männer und Jungen beim Toilettenbesuch sitzen. Auf der Toilette soll mindesten eine Extratoilettenrolle vorhanden sein. Am Waschbecken soll sich Handdesinfektionslösung befinden. Nächtliche Beleuchtung wird über der Tür der Behindertentoilette eingeschaltet.
Strom	Wenn Sie Probleme mit dem Strom haben, rufen Sie Ihre Kontaktperson an.
Lagefeuer	Feuer dürfen Sie nur an den markierten Plätzen auf dem Hof und vor den Windschützen errichten. Bitte haben Sie immer einen Wassereimer in der Nähe stehen.
Kompost	Wenn Sie Ihren Kompost vergraben, müssen Sie das so tun, dass weder Wildschweine noch Füchse diesen aufspüren.
Kühlschrank	Alle Kühl- und Gefrierschränke sind abgeschaltet und die Türen geöffnet. Schalten Sie den Strom bei Ihrer Ankunft ein, falls Sie die Geräte verwenden möchten. Schalten Sie bei Ihrer Abreise wieder alles aus.
Schlüssel	Die Schlüssel müssen vor Ihrem Besuch abgeholt werden und werden anschließend wieder abgegeben. Einen speziellen Schlüsselbund gibt es für die freistehenden Häuser.
Müll	Sie als Mieter sind für die Müllentsorgung verantwortlich.
Reinigung im Innenbereich	Für die Reinigung sind Sie als Mieter verantwortlich. Alles muss so hinterlassen werden, wie es vorgefunden wurde.
Reinigung im Außenbereich	Kein Müll darf hinterlassen werden.
Reinigungsmaterial	Reinigungsmaterial für die große Hütte gibt es in der Küche und für die übrigen Gebäude bei den Duschen.
Wasser	In der großen Hütte und Küche der Scheune sowie in den Duschen gibt es fließendes kaltes und warmes Wasser. Fließendes Wasser gibt es auch auf dem Plumpsklo.
Windschutz	Es gibt fünf Windschütze, von denen zwei nebeneinanderliegen. Vor jedem Windschutz gibt es eine Feuerstelle. Beim Feuermachen muss immer ein Eimer Wasser in der Nähe sein, um das Ausbreiten des Feuers zu verhindern.
Übergebliebenes Feuerholz und Holzabfälle	Übergebliebenes Feuerholz legen Sie bitte hinter den "Lagår'n" und andere Holzabfälle können Sie beim vorderen Windschutz ablegen.

